

Rauchwarnmelder Minoprotect II alarmvernetzt

Der Rauchwarnmelder Minoprotect II ist speziell für die Wohnungswirtschaft entwickelt. Er erfüllt alle Anforderungen an einen qualitativ hochwertigen Rauchwarnmelder und bietet zusätzlich die Möglichkeit der Alarmvernetzung.

RAUCHWARNMELDER MIT THERMO-OPTISCHEM DETEKTIONSVERFAHREN UND ALARMVERNETZUNG

Durch sein thermisch-optisches Messverfahren bietet der Minoprotect II doppelte Detektionssicherheit: Er reagiert schnell und erkennt sowohl langsame Schwelbrände als auch schnelle Brandverläufe mit hoher Temperaturentwicklung sicher und zuverlässig. Die Alarmvernetzung sorgt dafür, dass alle miteinander verbundenen Rauchwarnmelder im Brandfall gleichzeitig aktiviert werden. Der Melder ist mit dem Qualitäts-Label Q zertifiziert, mit einer 10-Jahres-Batterie ausgestattet sowie mit einer Nachführung der Ansprechempfindlichkeit, die gewährleistet, dass das Produkt während dieses Zeitraums sicher funktioniert. Darüber hin-

aus dokumentiert der Ereignisspeicher des Melders die Gerätehistorie (Batteriestatus, Alarmmeldungen, Nachführbarkeit der Rauchkammer etc.) und kann vor Ort durch den Minol Monteur ausgelesen werden. Der Melder ist mit zwei LED-Kontrollleuchten ausgestattet. Sie zeigen die Funktionsfähigkeit des Melders bei Alarm oder Funktionstests an und helfen bei der Differenzierung von Fehleranzeigen. Bei normalem Standby-Betrieb gibt er keine LED-Signale ab, was den Minoprotect II zu einem „schlafzimmertauglichen“ Rauchwarnmelder macht.

MINOPROTECT II ALARMVERNETZT

Die zukunftssichere Lösung mit Alarmvernetzung und Qualitäts-Label  für sicheren Betrieb über 10 Jahre.

SIGNALGEBER

mit 85 dB

LUFTEINLASS

zur schnellen Erkennung einer Temperaturveränderung



KONTROLLEUCHE (ROT)

zeigt bei Alarm oder Test die Funktionsfähigkeit des Gerätes an

KONTROLLEUCHE (GELB)

zur Differenzierung von Fehleranzeigen

GROSSER TESTKNOPF

Durchmesser: 45 mm

GRÜNDE, DIE FÜR MINOPROTECT II ALARMVERNETZT SPRECHEN

- Kombiniertes thermo-optisches Detektionsverfahren
- Zwei zusätzliche Thermosensoren
- Selbstüberwachung mit Störungsanzeige
- Integrierter, auslesbarer Ereignisspeicher
- Langjährige Zuverlässigkeit durch Nachführung der Ansprechempfindlichkeit der Rauchkammer
- Mikroprozessor gesteuert, 2-facher Systemspeicher
- Funkschnittstelle zur Aufnahme des Funkmoduls W2
- Großer Testknopf \varnothing 45 mm
- Stummschaltfunktion zur Störalarmunterdrückung
- Fest integrierte, nicht entnehmbare Long-Life-Batterie mit einer Nutzungsdauer von mehr als 10 Jahren
- Modernes Design mit 132 mm \varnothing und 40,5 mm Höhe
- Diebstahlsicherung optional
- Frequenzband 868 MHz
- Alarmweiterleitung innerhalb von wenigen Sekunden bei voll ausgebautem System
- SMART SILENCE™: clevere Stummschaltung im Funk-Netzwerk
- Pro Gruppe 50 Rauchwarnmelder miteinander vernetzbar
- Einsatzbereich gemäß Anwendungsnorm DIN 14676 und zugelassen nach Gerätenorm EN 14604:2005
- CE gemäß Bauproduktenrichtlinie

ERFÜLLT DIE FOLGENDEN NORMEN UND QUALITÄTSKRITERIEN

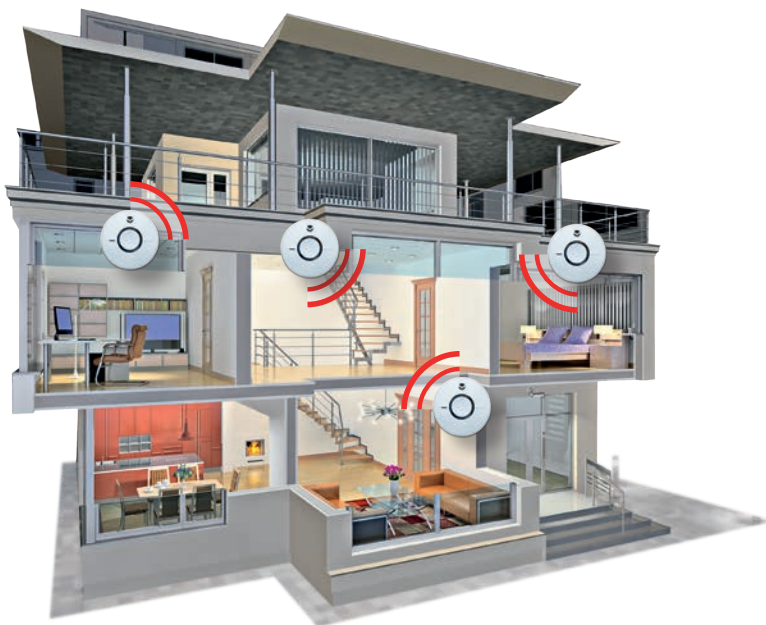
Zugelassen für den Einsatzbereich gemäß Anwendungsnorm DIN 14676, die Planung, Einbau, Betrieb und Instandhaltung der Melder regelt.



Zugelassen nach Gerätenorm EN 14604:2005, geprüft und zertifiziert durch das unabhängige und notifizierte Prüfinstitut VDS mit der Zertifizierungsnummer G212123.



Ausgezeichnet mit dem Qualitätslabel Q, erfüllt der Melder die Anforderungen der vfdb-Richtlinie 14-01 (Typprüfung, Fertigungsstättenüberwachung nach System AVCP 1).



Pro Gruppe können bis zu 50 Minoprotect II miteinander alarmvernetzt werden. Die Alarmweiterleitung erfolgt innerhalb weniger Sekunden.

WARUM ALARMVERNETZUNG?

Eine Alarmvernetzung mit dem Minoprotect II kommt dann zum Einsatz, wenn installierte Melder in entfernten Bereichen des Gebäudes (Gemeinschaftsräume, Treppenhäuser) bei einem Alarm unter Umständen überhört werden können. Der Vorteil: Im Brandfall werden alle vernetzten Rauchwarnmelder in Sekunden per Funk aktiviert und alle Bewohner gleichzeitig alarmiert. Die innovative Netzwerktechnologie des Minoprotect II ermöglicht eine schnelle und sichere Funkvernetzung im 868 MHz-Frequenzband. Gruppen mit vernetzten Meldern werden nur in klar abgetrennten Bereichen eines Gebäudes eingesetzt wie im Treppenhaus oder in einer in sich geschlossenen Wohnung.



Mitglied von